



## **Innenausschuss**

### **3. Sitzung (öffentlich)**

28. September 2017

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 15:40 Uhr

Vorsitz: Daniel Sieveke (CDU)

Protokoll: Stefan Welter

### **Verhandlungspunkte und Ergebnisse:**

#### **Zur Tagesordnung**

**5**

Der Ausschuss kommt über ein, den bisherigen Tagesordnungspunkt 6 „Gesetz über das Verbot der Gesichtsverschleierung in öffentlichen Gebäuden in Nordrhein-Westfalen (Verschleierungsverbotsgesetz Nordrhein-Westfalen – VerschleierungsVerbG NRW)“ Drucksache 17/522, heute nicht aufzurufen.

#### **1. Die innenpolitischen Schwerpunkte der Landesregierung in der 17. Wahlperiode**

**6**

Bericht des Ministers des Innern

Innenausschuss

28.09.2017

3. Sitzung (öffentlich)

wr

- 2. Gesetz über die Feststellung eines Nachtrags zum Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2017 (Nachtragshaushaltsgesetz 2017)** 14

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 17/538

Der Ausschuss empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und AfD gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, den Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 17/538 anzunehmen.

- 3. Vorsicht bei der Nutzung von Mautdaten für die Strafverfolgung – keine pauschale Kriminalisierung von Verkehrsteilnehmern** 20

Antrag  
der Fraktion der SPD  
Drucksache 17/79

Der Ausschuss lehnt den Antrag der SPD-Fraktion Drucksache 17/79 mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und AfD gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ab.

- 4. Beirat gemäß § 9 Absatz 2 der Richtlinien der Landesregierung für Härtefonds des Landes Nordrhein-Westfalen zur Unterstützung von Opfern des Nationalsozialismus aus Billigkeitsgründen (Härterichtlinien NRW)** 21

Der Ausschuss stimmt der Entsendung mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der AfD-Fraktion zu.

- 5. Fünftes Gesetz zur Änderung des Polizeigesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen** 22

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 17/491

Der Ausschuss empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und AfD gegen die Stimmen der Fraktionen

von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, den  
Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 17/491  
anzunehmen.

**6. Präventionsmaßnahmen gegen Neosalafismus in Nordrhein-Westfalen nachhaltig verankern und ausbauen** 25

Antrag  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 17/472

Der Ausschuss beschließt, eine Anhörung durchzuführen  
und die Details in einer Obleuterunde zu klären.

**7. Bund muss Sicherheit an Bahnhöfen gewährleisten** 26

Antrag  
der Fraktion der SPD  
Drucksache 17/510

Der Ausschuss beschließt, eine Anhörung durchzuführen  
und die Details in einer Obleuterunde zu klären.

**8. Fairen Wahlkampf ermöglichen – Erfassungsstelle für Angriffe auf die Meinungs- und Versammlungsfreiheit in NRW (EAMV) einrichten** 27

Antrag  
der Fraktion der AfD  
Drucksache 17/519

Der Ausschuss lehnt den Antrag der AfD-Fraktion  
Drucksache 17/519 mit den Stimmen der Fraktionen von  
CDU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die  
Stimmen der AfD-Fraktion ab.

**9. Fake-News von offizieller Seite? Wie entwickelten sich die Zahlen der Planstellen bei der Polizei Nordrhein-Westfalen in den vergangenen zehn Jahren tatsächlich? (siehe Anlage zu TOP 9)** 28

Bericht der Landesregierung  
Vorlage 17/135

- 10. Sicherheitslage an den Flughäfen in NRW – Welcher Erkenntnisstand liegt der Landesregierung im Hinblick auf die in jüngster Zeit erfolgten Berichte über Mängel bei den Sicherheitskontrollen vor?** **29**  
(siehe Anlage 1 zu TOP 10)

in Verbindung mit

- Situation des Sicherheitspersonals an Flughäfen in Nordrhein-Westfalen**  
(siehe Anlage 2 zu TOP 10)

Bericht der Landesregierung  
Vorlage 17/136

- 11. Nicht vollstreckte Haftbefehle in Nordrhein-Westfalen** (siehe Anlage zu TOP 11) **36**

Bericht der Landesregierung  
Vorlage 17/137

- 12. Wurden Journalist/inn/en aufgrund von Daten, die von nordrhein-westfälischen Polizeibehörden in das Verbundsystem des Bundeskriminalamts eingespeist wurden, ihre Akkreditierung bei dem G20-Gipfel in Hamburg entzogen?** (siehe Anlage zu TOP 12) **37**

Bericht der Landesregierung  
Vorlage 17/141

- 13. Entwaffnung von Reichsbürgern** (siehe Anlage zu TOP 13) **39**

Bericht der Landesregierung  
Vorlage 17/142

- 14. Ausschusstermine** **40**